

Sonderbedingungen sijox AppDrive

Die Sonderbedingungen sijox AppDrive ergänzen Ihre Versicherungsbedingungen für die SIGNAL IDUNA Kfz-Versicherung Basis oder Premium (AKB). Soweit nicht nachfolgend etwas anderes bestimmt ist, gelten die AKB in der bei Vertragsabschluss gültigen Fassung.

1. Wie funktioniert sijox AppDrive?

Mit sijox AppDrive können Sie einen Bonus zu Ihrer Kraftfahrzeugversicherung in Form von Gutscheinen erhalten. Hierzu werden mittels der sijox AppDrive-App (nachfolgend nur "AppDrive-App") Daten aufgezeichnet, die zur Bewertung Ihres Fahrverhaltens verwendet werden. Voraussetzung für die Nutzung von sijox AppDrive ist der Download und die Aktivierung der AppDrive-App innerhalb von vier Wochen nach Vertragsschluss. Bei positiv bewertetem Fahrverhalten erhalten Sie regelmäßig Bonuspunkte, die Sie bei einer ausreichenden Anzahl in Gutscheine umtauschen können. Der Gutschein wird Ihnen dann an die hinterlegte Email-Adresse gesendet.

2. Was sind die Voraussetzungen für den Abschluss von sijox AppDrive?

2.1 Privatperson und privat genutztes Fahrzeug

Sijox AppDrive können nur Privatpersonen abschließen, die einen eigenen Versicherungsvertrag besitzen und ihren versicherten Pkw nicht zu gewerblichen Zwecken nutzen. Ein Fahrzeug mit Saisonkennzeichen kann, aufgrund der eingeschränkten Nutzung leider nicht teilnehmen.

2.2 Höchstalter des jüngsten Fahrers unter 31 Jahren

Der Abschluss ist nur möglich, wenn Sie das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Maßgeblich ist der Tag des Versicherungsbeginns, dieser muss vor dem 31. Geburtstag liegen. Sobald Sie das 30. Lebensjahr vollenden, wird die AppDrive-App deaktiviert und kann von Ihnen dann nicht weiter genutzt werden.

3. Wann erhalten Sie die erste Bewertung Ihrer Fahrt?

Mit erstmaligem Abschluss von sijox AppDrive gilt:

- Sie laden und aktivieren die AppDrive-App auf Ihrem Smartphone innerhalb von vier Wochen nach Vertragsabschluss Ihrer Kfz-Versicherung.
- Die AppDrive-App zeichnet Ihre erste Fahrt ordnungsgemäß auf.
- Nach Abschluss der Fahrt wird Ihnen die erste Bewertung angezeigt.

Bei Vorliegen dieser Voraussetzungen werden Ihnen nach einer Woche die ersten Bonuspunkte auf Ihr Punktekonto innerhalb der AppDrive-App gutgeschrieben.

Sollten Sie die App nicht innerhalb von vier Wochen aktivieren gehen wir davon aus, dass Sie AppDrive nicht nutzen wollen und schließen sijox AppDrive aus Ihrem Kfz-Versicherungsvertrag aus.

4. Wie wird Ihr Fahrverhalten bewertet?

4.1 Wertung pro Fahrt

Jede Fahrt wird mit einer Punktzahl bewertet. Die Wertung pro Fahrt errechnet sich aus folgenden durch die AppDrive-App ermittelten und übertragenen Fahrdaten:

- „Aufmerksames Fahren“ (keine Ablenkung wie z.B. die Nutzung des Smartphones während der Fahrt)
- „Bewusstes Fahren“ (Einhaltung der geltenden Höchstgeschwindigkeit)
- „Kontextbezogenes Fahren“ (Tageszeit und Straßentyp)
- „Ruhiges Fahren“ (keine riskanten Fahrmanöver wie starkes Beschleunigen, Bremsen oder Lenken)

Die Wertung pro Fahrt wird in der AppDrive-App angezeigt. Dabei steht ein niedriger Wert für ein sehr schlecht bewertetes Fahrverhalten. Ein hoher Wert steht für ein sehr gut bewertetes Fahrverhalten.

Die Berechnungen erfolgen auf der Grundlage wissenschaftlich anerkannter mathematisch-analytischer Modelle und Verfahren. Das bedeutet beispielsweise,

dass die Kriterien und ihre Kombinationen nach ihrer Aussagekraft für das Unfallrisiko gewichtet werden. Ebenfalls berücksichtigt werden Analysen über den Zusammenhang zwischen Fahrverhalten, Fahrsituation und Schadenereignissen. Wie wahrscheinlich es ist, dass Sie in einen Verkehrsunfall verwickelt werden und welche Kosten dafür voraussichtlich entstehen, wird verglichen mit Werten anderer Fahrer mit ähnlichem Fahrverhalten. Toleranzgrenzen werden dabei berücksichtigt.

„Aufmerksamens Fahrern“

Ablenkung Nr. 1 während der Fahrt ist vermutlich der Gebrauch des eigenen Smartphones. Hier reicht schon ein kurzes Hochnehmen des Geräts um einen schnellen Blick auf die neuste Textnachricht zu werfen, die Reaktionsgeschwindigkeit im Falle eines plötzlich notwendigen Fahrmanövers (z.B. Bremsen oder Ausweichen) deutlich zu erhöhen. Registrierte Aktivitäten am Smartphone während der Fahrt fließen negativ in die Bewertung ein und stehen vermutlich in einem engen Zusammenhang zur Unfallwahrscheinlichkeit.

„Bewusstes Fahren“

Nicht angepasste Geschwindigkeit, wie Überschreiten des zulässigen Tempolimits in der Stadt oder bei Fahrten über Land, ist eine häufige Ursache für schwere Verkehrsunfälle. Ausschlaggebend für die Bewertung ist das generelle Geschwindigkeitsprofil. Weniger bedeutsam ist eine einzelne, kurzzeitige Geschwindigkeitsüberschreitung. Das generelle Geschwindigkeitsverhalten steht vermutlich in einem engen Zusammenhang zur Unfallwahrscheinlichkeit.

„Ruhiges Fahren“

Aggressives Fahren, wie häufiges abruptes Bremsen oder starkes Beschleunigen, ist ein weiterer Risikofaktor im Straßenverkehr. Dies gilt besonders bei riskanten Fahrmanövern. Riskant ist etwa ein nicht angepasstes Fahrverhalten in Kurven, beim Abbiegen oder beim Anfahren. Auch unsicheres oder unaufmerksames Fahren kann zu Fahrfehlern beim Lenken führen. Weniger bedeutsam sind einzelne spon-

tane Fahrmanöver. Beispielsweise kann abruptes Abbremsen in einer Gefahrensituation die richtige Reaktion sein. Bei der Bewertung ausschlaggebend ist das generelle Verhalten beim Beschleunigen, Bremsen, Lenken und beim Durchfahren von Kurven. Dieses Verhalten steht vermutlich in einem engen Zusammenhang zur Unfallwahrscheinlichkeit.

„Kontextbezogenes Fahren“

Die Zeit, zu der Sie generell Auto fahren, kann Ihr Unfallrisiko beeinflussen. Etwa können nächtliche Autofahrten riskanter sein als Fahrten bei Tag. Die Gründe dafür sind vielfältig:

- Die Sicht bei Nacht ist eingeschränkt.
- Übermüdung und Sekundenschlaf sind häufig Ursache nächtlicher Verkehrsunfälle.
- Scheinbar freie Straßen können nachts zu leichtsinnigem Fahren mit überhöhter Geschwindigkeit verleiten.
- Wildwechsel ist in der Dämmerung oder nachts wahrscheinlicher als tagsüber.

Auch Fahrten bei hohem Verkehrsaufkommen (z. B. im Berufsverkehr) sind riskanter als Fahrten zu ruhigen Verkehrszeiten.

Auch welche Straßenart Sie generell nutzen, kann Ihr Unfallrisiko beeinflussen:

- Innerorts ist die Wahrscheinlichkeit für Auffahrunfälle mit Blechschaden größer als bei Fahrten auf Landstraßen und Autobahnen.
- Bei Fahrten auf Landstraßen kann das Risiko schwerer Verkehrsunfälle mit Personenschaden höher sein als bei Fahrten innerhalb geschlossener Ortschaften.

Gesamtbewertung des Fahrverhaltens

Ein einzelnes Kriterium (z. B. Fahrten zu ungünstigen Verkehrszeiten) führt, isoliert betrachtet, oftmals nicht zu einer zutreffenden Bewertung Ihres Fahrverhaltens. So sind z. B. Nachtfahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte an sich noch kein Sicherheitsrisiko, sondern erst in Kombination mit aggressivem Fahren.

Negativ bewertet werden in einer Gesamtbewertung die Kombinationen riskanter Kriterien.

Beispiele:

- Sie sind häufig spät nachts auf Landstraßen mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs. Hier spielen die Kriterien ungünstige Zeit und riskantes Geschwindigkeitsverhalten auf Landstraßen eine Rolle.
- Sie fahren regelmäßig zu Stoßzeiten – etwa im Berufsverkehr – auf der Stadtautobahn. Sie fahren dabei häufig über dem Tempolimit. Außerdem bremsen und beschleunigen Sie oft scharf.

Zudem spielt in der Gesamtbewertung auch die zurückgelegte Fahrstrecke eine Rolle. Hierbei wirkt sich eine eher geringe Strecke insgesamt positiv auf die Gesamtbewertung aus.

4.2 Tages-Wertung

Aus einer oder mehreren Wertungen pro Fahrt wird pro Tag eine Tages-Wertung ermittelt. Für eine Fahrt bzw. einen Tag erhalten Sie aber noch keine Punkte.

4.3 Wochen-Wertung

Aus den Tages-Wertungen wird eine Wochen-Wertung ermittelt. Aus der Wochen-Wertung werden regelmäßig ihre Bonuspunkte für den jeweilige Woche ermittelt und Ihrem Punktekonto innerhalb der AppDrive-App gutgeschrieben.

5. Wonach richtet sich die Anzahl der Bonus Punkte?

Die Anzahl der erhaltenen Bonus-Punkte bestimmt sich nach der erreichten Wochenbewertung wie folgt. Maximal (bei Wochenbewertung mit 100%) sind folgende Punkte in den einzelnen Kategorien möglich:

- 15 Punkte für „Aufmerksames Fahren“
- 10 Punkte für „Bewusstes Fahren“
- 10 Punkte für „Kontextbezogenes Fahren“
- 10 Punkte für „Ruhiges Fahren“
- Multipliziert mit einem Faktor je nach Strecke in km von 1,25 („Wenigfahrer“) bis 1,0 („Vielfahrer“)

Im besten Fall (100% Bewertung und „Wenigfahrer“) können Sie so einen Punktestand von 56 Punkten pro Woche erreichen.

6. Wann können Sie die Bonus-Punkte in Gutscheine umwandeln?

Haben Sie eine ausreichende Menge an Punkten gesammelt, können Sie die Punkte in Gutscheine umwandeln. Sie können selbst entscheiden, wann Sie Ihre Punkte in Gutscheine umwandeln. Dies können Sie bequem in der App machen. Einmal umgewandelte Punkte sind jedoch verbraucht. Der Gutschein wird dann im Anschluss an die hinterlegte Email-Adresse versendet und kann sofort eingesetzt werden.

7. Was gilt, wenn sijox AppDrive beendet wird?

Sobald der Vertrag der Kraftfahrtversicherung endet, oder der Baustein „AppDrive“ ausgeschlossen wird, verfallen auch ggf. noch vorhandene Bonuspunkte. Die App wird dann deaktiviert. Eine Umwandlung ist ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich.

8. Welche technischen Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Es müssen folgende technische Voraussetzungen für die Nutzung von sijox AppDrive vorliegen:

- Ein funktionsfähiges Smartphone. Das Smartphone muss während der gesamten Fahrt in der Lage sein, die AppDrive-App zu betreiben. Ferner muss es Daten (z.B. per GPS) aufzuzeichnen können.
- Auf dem Smartphone wurde die AppDrive-App ordnungsgemäß aktiviert.
- Die Standortbestimmungsfunktion des Smartphones ist aktiviert, betriebsbereit und für die AppDrive-App freigeschaltet.
- Bei allen Fahrten mit dem versicherten Fahrzeug ist die AppDrive-App nicht deaktiviert und betriebsbereit.
- Fahrten, die aus technischen Gründen nicht aufgezeichnet oder erfasst werden, können auch nicht für die Ermitt-

lung Ihrer Wertung herangezogen werden. Eine Nachmeldung von Fahrten ist nicht möglich.

- Es muss ausreichend Datenvolumen verfügbar sein, um die Übertragung zu gewährleisten.

9. Sind Sie verpflichtet, Ihre Fahrten aufzuzeichnen?

Durch die Vereinbarung von AppDrive gehen Sie keine zusätzliche Verpflichtung ein. Wenn Sie die installierte und aktivierte App nicht wie vorgesehen nutzen, erhalten Sie keine Punkte und somit auch keinen Bonus.

10. Einschränkungen und Ungenauigkeiten

Bei der Verfügbarkeit und bei der Nutzung der App kann es nach dem aktuellen Stand der Technik zu Einschränkungen und Ungenauigkeiten kommen, die außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Wir werden alle uns zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um Störungen unverzüglich zu beseitigen oder auf die Beseitigung hinwirken. Außerhalb unseres Einflussbereichs liegt insbesondere die Verfügbarkeit der von Dritten erbrachten Leistungen wie:

- Satellitengestützte Positionsbestimmung
- Mobilfunkkommunikation
- Straßen- und Verkehrsdaten.

11. Kosten

Der Download und die Nutzung der App sind kostenlos. Mobilfunk und Internetkosten, die für den Download und die Nutzung der App sowie für etwaige Softwareupdates entstehen, richten sich nach den Bestimmungen und Kosten Ihres Mobilfunk- oder Serviceproviders.

Datenschutzhinweise und Einwilligung in die Datenverarbeitung zum AppDrive-App

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie darüber, wie personenbezogene Daten im Rahmen des zwischen Ihnen und den genannten Versicherungsträgern SIGNAL IDUNA Allgemeinen Versicherung AG oder der VÖDAG Versicherung AG („SIGNAL IDUNA“) geschlossenen Kraftfahrtversicherungsvertrags mit sijox AppDrive („AppDrive“) durch die AppDrive-App verarbeitet werden und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte und bitten Sie um die erforderlichen Einwilligungen für diese Verarbeitungen. Diese Informationen ergänzen die Datenschutz-Informationen zum Kraftfahrtversicherungsvertrag in Bezug auf die AppDrive-spezifischen Sachverhalte.

1 Verantwortlicher

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG
Sitz: Dortmund, HR B 19108 AG Dortmund

ADLER Versicherung AG
Sitz der Zweigniederlassung: Hamburg

Hausanschriften:
Joseph-Scherer-Straße 3
44139 Dortmund
Telefon: 0231 135-0
Telefax: 0231 135-4638

Neue Rabenstraße 15-19
20354 Hamburg
Telefon: 040 4124-0
Telefax: 040 4124-2958

2 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung mit der AppDrive-App

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsge-

setzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren. Diese können Sie im Internet unter https://www.signal-iduna.de/Code_of_Conduct.pdf abrufen.

Die ergänzenden Zwecke zu denen des zugehörigen Kraftfahrtversicherungsvertrags der im Folgenden beschriebenen Verarbeitung personenbezogener Daten durch die AppDrive-App ist die Erfüllung der Leistungspflichten der SIGNAL IDUNA nach dem Kraftfahrzeugversicherungsvertrag mit AppDrive zur:

- Bewertung infolge Ihrer Fahrweise zur Berechnung Ihres persönlichen Bonus;
- Zurverfügungstellung bestimmter Funktionalitäten an Sie mittels Smartphone App (z.B. Anzeige der aktuellen Fahrdaten, Zustellung von Mitteilungen);
- Weiterentwicklung und Verbesserung der Regeln zur Bonuslogik;
- umfassende Auskunftserteilung auf Anforderung.

Die Installation des AppDrive-App bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrages mit dem AppDrive-App ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO.

Sie können die Verarbeitung weiterer Daten über die AppDrive-App beenden, indem Sie die AppDrive-App deinstallieren. Dann findet die Verarbeitung weiterer Daten für die oben genannten ergänzenden Zwecke zum Kraftfahrtversicherungsvertrag nicht mehr statt.

3 Wie werden die Daten mit dem AppDrive-App verarbeitet?

Wenn die AppDrive-App auf Ihrem Smartphone aktiviert ist, ermittelt sie Daten über Ihr Fahrverhalten. Diese Daten werden in eine Verarbeitung an einen Dienstleister (Akquinet, s.u.) übertragen. Akquinet ermittelt Bemessungswerte für Ihr individuelles Fahrverhalten, die dann mit Referenzwerten verglichen und so bewertet werden. Diese Bewertung (Scorewerte) ist Grundlage für die Berechnung des Bonus zu Ihrem Kraftfahrtversicherungsvertrag.

Wichtig für Sie: Die SIGNAL IDUNA wird dazu von einem technischen Dienstleister unterstützt, der Akquinet SLS logistics GmbH, Otto-Lilienthal-Straße 25, 28199 Bremen („Akquinet“). Akquinet wurde auf die Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze verpflichtet. Zur Bereitstellung der technischen Infrastruktur über Akquinet werden auch Dienste der Microsoft Azure Cloud in Anspruch genommen. Standorte der Cloud Server sind dabei die Niederlande und Irland im Geltungsbereich der EU-Datenschutzgesetze.

Der Dienstleister erhält die Fahrdaten aus der AppDrive-App (siehe Pkt. 4) in pseudonymisierter Form und verpflichtet sich, diese auch so entsprechend zu verarbeiten.

Die SIGNAL IDUNA wiederum erhält von Akquinet allein die folgenden Daten zu Ihrer Kunden-ID:

- die als Scorewerte ausgedrückte Bewertung Ihrer Fahrweise,
- die Anzahl Ihrer Fahrten und der gefahrenen Kilometer sowie
- das Datum Ihrer letzten Aufzeichnung einer Fahrt über die App
- das Modell und Betriebssystem ihres Smartphones, sowie die aktuelle Version der App für Supportzwecke

Alle anderen Daten und Hinweise, die Sie selbst in Ihrer AppDrive-App zu Ihrem Fahrverhalten und dem Fahrverlauf eintragen und einsehen können, erhält die SIGNAL IDUNA dagegen nicht. Die SIGNAL IDUNA kann somit kein Bewegungsprofil von Ihnen oder Ihrem Fahrzeug erstellen.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- Entwicklung von Tarifen, Produkten und Services.

Auf Basis der berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO verarbeiten wir ihre Daten aus der AppDrive-App automatisiert mit dem Ziel, Scorewerte zum Fahrverhalten (siehe Pkt. 7) zu ermitteln (Profiling).

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

4 Datenkategorien und Datenquellen

Die folgenden Arten personenbezogener Daten werden im Rahmen der Nutzung der AppDrive-App verarbeitet:

4.1 Erstellung der Kunden-ID

Zur Erstellung der Kunden-ID werden folgende Grunddaten von Akquinet verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- E-Mail Adresse
- Kfz-Versicherungsscheinnummer

4.2 Fahrdaten

Die AppDrive-App erhebt, sobald sie auf dem Smartphone installiert, erfolgreich aktiviert und in Betrieb ist in regelmäßigen Abständen die folgende Fahrdaten:

- GPS-Zeit
- GPS-Position
- Aktuelle Geschwindigkeit zu den GPS-Positionen
- GPS-Signalqualität
- Kräfte zu Fahrmanövern wie Beschleunigung, Bremsen oder Kurvenfahren (sog. G-Kräfte)
- Zeitpunkt Fahrtbeginn (erste Beschleunigung, die vom G-Sensor im Smartphone registriert wird)
- Zeitpunkt Fahrtende (Stillstand länger als 1 Minute)
- Nutzung des Smartphones während der Fahrt

4.3 Technische Daten

Die AppDrive-App erhebt, sobald sie auf dem Smartphone installiert, erfolgreich aktiviert und in Betrieb ist, technische Daten des Smartphones (Marke, Model, IMEI, Systemversion, Batterie- und Ladestatus).

5 Übermittlung der Daten durch die AppDrive-App

Die während des Betriebs der AppDrive-App erhobenen Daten werden in regelmäßigen Abständen verschlüsselt über das Mobilfunknetz oder per WLAN an Akquinet übertragen und dort unter ihrer Kunden-ID verarbeitet.

6 Anreicherung der Daten

Die Fahrdaten werden durch Akquinet mittels einer Schnittstelle zum Kartendienst „here“ um weitere Daten (Straßentyp sowie Geschwindigkeitsbegrenzung/Richtgeschwindigkeit auf dem betreffenden Straßenabschnitt) angereichert. Das erfolgt ausschließlich zu einzelnen GPS-Positions- und Zeitdaten ohne Verwendung anderer Daten, die den Rückschluss auf eine betroffene Person ermöglichen.

7 Bewertung der Fahrt (Scoring)

Die angereicherten Fahrdaten werden nach von der SIGNAL IDUNA vorgegebenen Regeln durch Akquinet verarbeitet. Die Regeln bewerten jede einzelne Fahrt des Kunden in vier Dimensionen:

- Aktivierung des Smartphones während der Fahrt
- Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit
- Fahrmanöver (z.B. Beschleunigen, Bremsen oder Kurvenfahren)
- Gefahrene Straßentypen und Uhrzeit

Dadurch wird zu jeder einzelnen Fahrt in jeder der vier Dimensionen ein Wert (Scorewerte) ermittelt. Diese Werte werden zu einer Gesamtbewertung pro Woche zusammengefasst. Welches Fahrverhalten grundsätzlich als gut bewertet wird, ist in den Sonderbedingungen AppDrive zu Ihrem Kraftfahrtversicherungsvertrag beschrieben.

8 Weitere Empfänger, Weitergabe von Daten an Dritte

Personenbezogene Daten der Nutzer der App werden grundsätzlich nur dann an Dritte gegeben, soweit dies zum Zweck der Bereitstellung der App bzw. der Vertragsdurchführung erforderlich ist, eine gesetzliche Ermächtigung vorliegt oder von Ihnen eine ausdrückliche Einwilligung erteilt wurde. Darüber hinaus können Daten an Dritte übermittelt werden, soweit die SIGNAL IDUNA aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder durch vollstreckbare behördliche oder gerichtliche Anordnung hierzu verpflichtet sein sollte.

9 Pseudonymisierte Analyse zur Verbesserung der Bonuslogik

Die von der SIGNAL IDUNA festgelegten Regeln zur Bonusbestimmung sollen in der Zukunft weiterentwickelt und verbessert werden. Um dies zu ermöglichen, werden die Fahrdaten von Akquinet pseudonymisiert und dann statistisch weiterverarbeitet.

10 Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich ver-

pflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

Die nach Ziffer 4 dieser Datenschutzhinformation erhobenen Daten werden von Akquinet nach Ablauf von einem Jahr anonymisiert.

11 Betroffenenrechte

Sie können unter folgender Email-Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen.

Email: info@signal-iduna.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter –, per Telefon unter: 0231 135 4630 oder unter:

Email: datenschutz@signal-iduna.de

Darüber hinaus können Sie die Berichtigung oder unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

12 Sonstige Nutzungshinweise zur App

12.1 Installation

Voraussetzung für die Nutzung von AppDrive ist, dass Sie sich mittels der zugehörigen App registrieren. Die App ist über sog. App-Stores erhältlich, die über Dritte betrieben werden. Ihr Download setzt normalerweise eine vorherige Registrierung beim jeweiligen App-Store und die Installation der App-Store-Software voraus. Die SIGNAL IDUNA hat keinen Einfluss auf die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem jeweiligen App-Store und der App-Store-Software, verantwortliche Stelle ist insoweit allein

der Betreiber des jeweiligen App-Stores. Bitte informieren Sie sich ggf. direkt bei dem jeweiligen App-Store-Betreiber.

12.2 Registrierung

Für die Registrierung als Nutzer der App verwenden Sie bitte ihre bei SIGNAL IDUNA hinterlegte Email-Adresse sowie das persönliche Passwort, das Sie per Email erhalten. Bitte ändern Sie sofort nach der Erstanmeldung das Passwort.

12.3 Token

Die AppDrive-App verwendet einen Token als technische Kennung, damit die App standardmäßig angemeldet bleibt, es sei denn, Sie melden sich selber von der App ab.